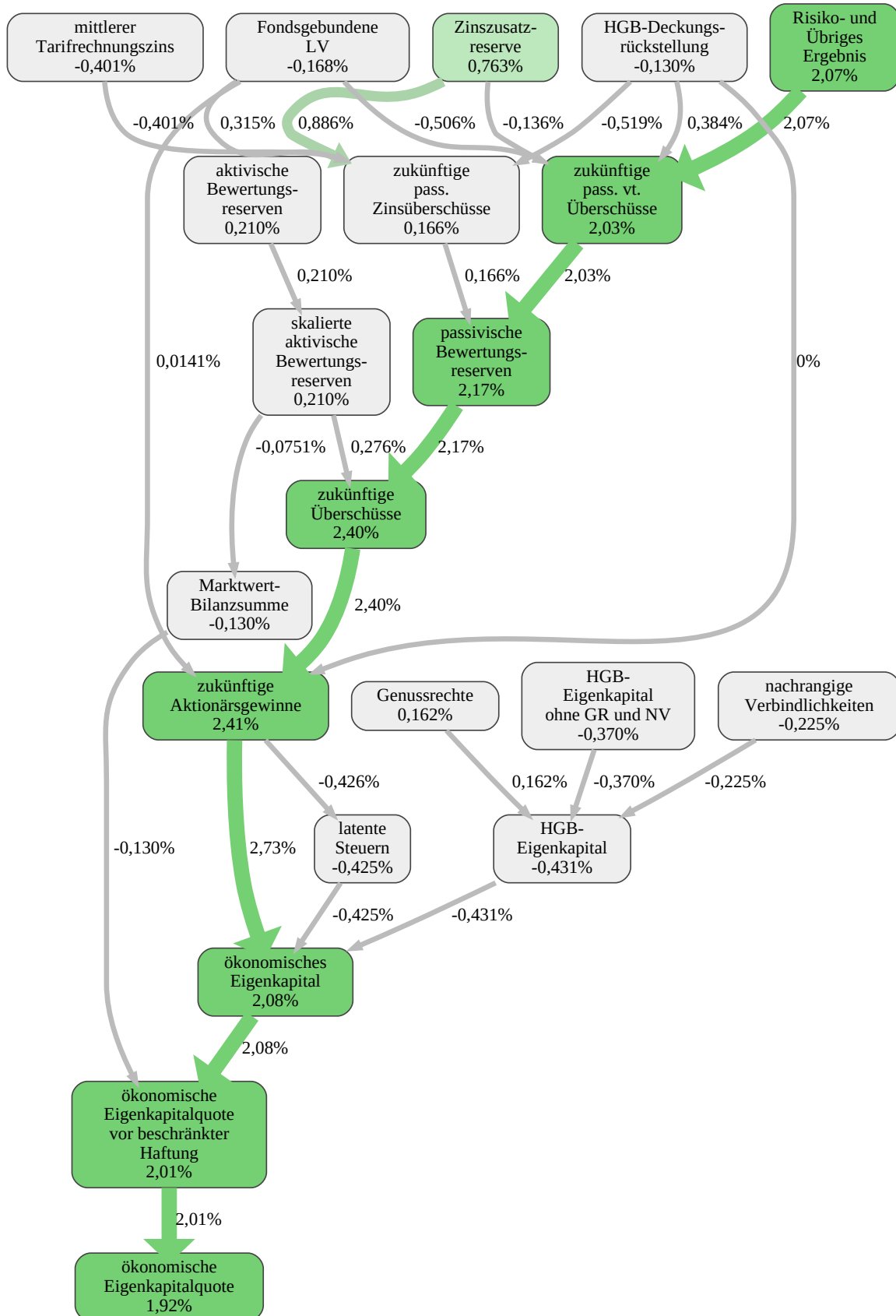




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Süddeutsche Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Süddeutsche Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Aktionärsgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,4 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Süddeutsche Leben ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,43 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 8,9% und liegt damit um 1,9 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 7,0%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	712.639
Fondsgebundene LV	0
Genussrechte	2.102
HGB-Bilanzsumme	727.442
HGB-Deckungsrückstellung	616.294
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	11.334
Risiko- und Übriges Ergebnis	10.336
Schlussüberschussanteil-Fonds	530
Zahlungen Versicherungsfälle	44.056
Zinszusatzreserve	59.830
aktivische Bewertungsreserven	84.090
freie RSt für Beitragsrückerstattung	13.640
mittlerer Tarifrachungszins	3,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	13.435
verfügbare RfB	14.170
HGB-DRSt ohne ZZR	556.464
Bestandsabbaurate	7,9%
Passivduration	12
skalierte aktivische Bewertungsreserven	84.090
Marktwert Kapitalanlagen	796.729
Marktwert-Bilanzsumme	811.532
zukünftige pass. vt. Überschüsse	121.383
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-17.782
passivische Bewertungsreserven	103.600
zukünftige Überschüsse	187.690
zukünftige Aktionärsgewinne	46.761
latente Steuern	11.690
ökonomisches Eigenkapital	89.655
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	8,7%
ökonomische Eigenkapitalquote	8,9%